



**NACHHALTIG ENGAGIERT**



## Nachhaltigkeit und Leistungsauftrag

**Als nachhaltige Bank setzt die TKB ihren gesetzlich verankerten Leistungsauftrag vielfältig um. Zudem hat die Bank seit 2013 eine Nachhaltigkeitsstrategie. Diese wurde im Berichtsjahr bis 2025 aktualisiert. Bei der Umsetzung lässt sich die Bank von einem Fachrat Nachhaltigkeit begleiten.**

Bei ihren Nachhaltigkeitsaktivitäten berücksichtigt die TKB ökonomische, soziale und ökologische Kriterien. Die Nachhaltigkeitsstrategie umfasst die vier Stossrichtungen «Engagiert für Kundinnen und Kunden», «Verankert in Gesellschaft und Region», «Verantwortungsbewusst gegenüber Mitarbeitenden» sowie «Sorgsam gegenüber der Umwelt» (vgl. dazu auch die Grafik im Kapitel «Strategie» dieses Geschäftsberichts). Die folgenden Abschnitte geben einen Überblick über die Inhalte der einzelnen Stossrichtungen.



### Engagiert für Kundinnen und Kunden

Die TKB berät ihre Kunden ganzheitlich und langfristig. Ihre Produkt- und Dienstleistungspalette erweitert sie mit nachhaltigen Angeboten. Sie legt Wert auf einen übersichtlichen und transparenten Leistungskatalog und Fairness. Kreditentscheide werden rasch getroffen, und die Bank setzt auf persönliche Begleitung und eine hohe Beratungsqualität. Die TKB unterstützt ihre Kunden mit Angeboten und Partnerschaften, die das nachhaltige Bauen und Renovieren fördern. Vermögensverwaltungsmandate sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. In Anlageempfehlungen sind nachhaltige Titel gekennzeichnet, sodass man sich ein nachhaltiges Portfolio zusammenstellen kann. Firmengründern in der Start- und Wachstumsphase bietet die Bank einen Förderkredit sowie Zugang zu Netzwerken. Kundinnen und Kunden profitieren von Informationsanlässen und einem umfassenden Angebot, insbesondere auch auf Online-Kanälen. Zum nachhaltigen Geschäftsmodell gehört auch das dichte Geschäftsstellennetz, das 29 Standorte umfasst.



### Verankert in Gesellschaft und Region

Die TKB schafft Mehrwert für den Thurgau, seine Wirtschaft und die Bevölkerung. Seit Jahren pflegt sie verlässliche Partnerschaften mit den hiesigen Wirtschafts- und Gewerbeverbänden und setzt sich für die Prämierung unternehmerischer Leistung ein; beispielsweise als Sponsorin des Motivationspreises der Thurgauer Wirtschaft («Thurgauer Apfel») und des Tourismuspreises. Zudem stellt sie informative Publikationen zur Verfügung, wie die Ergebnisse der jährlichen Firmenkundenumfrage oder den zweimal jährlich erscheinenden Thurgauer Eigenheim-Index. Die Bank fördert das Finanzwissen in der Bevölkerung; speziell bei Jugendlichen. Auch das gesellschaftliche, sportliche und kulturelle Leben im Kanton ist der Bank wichtig. Rund eine Million Franken fliesst jährlich in das Sponsoring, das gezielt auf Nachwuchsförderung setzt. Beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen berücksichtigt die TKB regionale Lieferanten und nachhaltig produzierte Güter. Auch ihre Sponsoring-Partner sind zu nachhaltigem Handeln verpflichtet. Die eigenständige Jubiläums-Stiftung der TKB unterstützt vorwiegend kulturelle Projekte mit lokalem Charakter.

### Nachhaltigkeitsbericht

Detaillierte Informationen über die TKB-Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit sind im Nachhaltigkeitsbericht zu finden, der ergänzend zum Geschäftsbericht alle zwei Jahre online publiziert wird. Der Bericht folgt den Richtlinien der international etablierten Global Reporting Initiative (GRI) und ist mit dem entsprechenden Zertifikat ausgestattet. Der Bericht für die Jahre 2020/2021 erscheint im Sommer 2022. Ihn sowie weitere Informationen zur Nachhaltigkeit gibt es hier: [www.tkb.ch/nachhaltigkeit](http://www.tkb.ch/nachhaltigkeit)





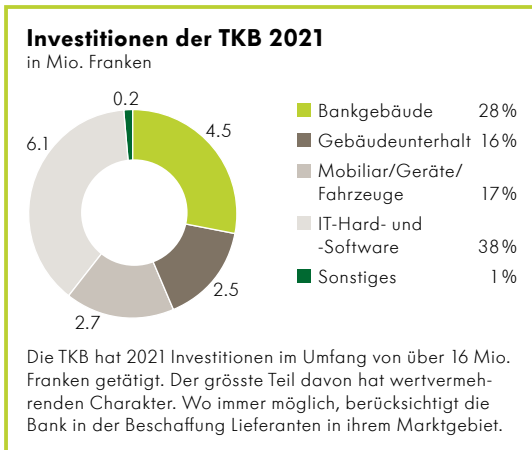
### Verantwortungsbewusst gegenüber Mitarbeitenden

Die TKB nimmt ihre Rolle als Arbeitgeberin verantwortungsbewusst wahr. Zeitgemässe Arbeitsbedingungen, flache Hierarchien, eine hohe Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, gleiche Löhne für Mann und Frau sowie Chancengleichheit und Entwicklungsmöglichkeiten auf allen Ebenen sind der Bank wichtig. Sie bietet 800 Mitarbeitenden eine Stelle mit einem attraktiven Leistungsangebot. Zudem bildet sie seit vielen Jahren Lernende und Praktikanten aus. Fairness, Kontinuität und gut ausgebaute Sozialleistungen prägen die Personalpolitik. Mitarbeitende können Verantwortung übernehmen, Ideen einbringen und unternehmerisch handeln. Die Bank führt regelmässig Mitarbeiter-Umfragen durch. Ausführliche Informationen rund um das Engagement für Mitarbeitende gibt es im Kapitel «Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter» in diesem Geschäftsbericht.



### Sorgsam gegenüber der Umwelt

Die TKB geht schonungsvoll mit natürlichen Ressourcen um und strebt einen klimaneutralen Betrieb an. Sie verfügt über ein Umweltmanagementsystem, mit dem sie ihren Verbrauch an Energie, Wasser und Papier misst sowie ihren Ausstoss an Treibhausgasen erhebt. Korrespondenz und das Gros der Bankbelege werden doppelseitig auf Recycling-Papier gedruckt. Energie bezieht die TKB seit Jahren in Form von Thurgauer Naturstrom. Neu- und Umbauten erfolgen nachhaltig. Zudem fördert die TKB den Wissenstransfer rund ums nachhaltige Bauen und pflegt Partnerschaften mit Fachstellen im Energiebereich. Die Bank ist Mitglied in verschiedenen Netzwerken im Nachhaltigkeitsbereich; u. a. bei den Verbänden Öbu und Swissecleantech.





## Wirtschaftliche Leistung der TKB

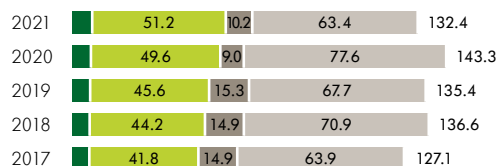
in 1000 Franken, gerundet

Erzeugter wirtschaftlicher Wert	2021	2020	Veränderung in %
Geschäftsertrag	366 114	341 676	+7.2
Geschäftserfolg	182 629	166 394	+9.8
Jahresgewinn	145 552	139 082	+4.7
<b>Verteilter wirtschaftlicher Wert</b>			
Sachaufwand	58 518	56 602	+3.4
– davon zentrales Sponsoring	1 109	1 165	-4.8
Personalaufwand	110 289	107 747	+2.4
Dividende an PS-Inhaber (3.10/3.00 Franken pro Titel)	12 400	12 000	+3.3
Ausschüttung und Abgaben an Kanton und Gemeinden	70 414	67 130	+4.9
– davon Gewinnablieferung an den Kanton	48 200	46 600	+3.4
– davon Gewinnausschüttung an anteilsberechtigende Gemeinden	3 000	3 000	-
– davon Verzinsung Grundkapital	1 401	1 401	-
– davon Abgeltung Staatsgarantie	7 565	7 115	+6.3
– davon Steuern	10 249	9 014	+13.7
<b>Zurückbehaltener wirtschaftlicher Wert</b>			
Zuweisung an gesetzliche Reserven	73 000	69 000	+5.8
Zuweisung an Reserven für allgemeine Bankrisiken	27 000	28 000	-3.6

Diese Tabelle – sie wird auch im Nachhaltigkeitsbericht der Bank publiziert – erläutert die wirtschaftliche Leistung der Bank. Sie basiert auf den Richtlinien der international etablierten Global Reporting Initiative (GRI) und bezieht sich auf die Ziffer 201-1 aus dem GRI-Standard 201.

### Mehrwert für Kanton und Bevölkerung

Auch im finanziellen Bereich strebt die TKB Nachhaltigkeit an. Eine starke Eigenmittelausstattung ist der Bank wichtig – was die hohe Kapitalquote von über 18 Prozent unterstreicht. Kanton und Gemeinden erhalten gut 50 Mio. Franken Gewinn. Weitere Abgaben sind die Steuern sowie die Abgeltung für die Staatsgarantie und für das Grundkapital. Pro Einwohner, pro Einwohner belaufen sich die Abgaben an Kanton und Gemeinden 2021 auf 250 Franken.



in Mio. Franken

- Abgeltung Staatsgarantie (2021: 7.6 Mio.)
- Gewinnablieferung an Kanton /Gemeinden
- Steuern
- Erarbeitete Eigenmittel



## Nachhaltiges Engagement – Beispiele aus dem Jahr 2021

- Bei **Umbauten** wendet die TKB seit vielen Jahren Nachhaltigkeitskriterien an. Bei der TKB Sulgen wurden 2021 eine Luft-Wasser-Wärmepumpe eingebaut sowie eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach installiert. In verschiedenen Geschäftsstellen wurden herkömmliche Leuchtmittel durch LED-Lampen ersetzt.
- Die Vermögensverwaltungslösungen entsprechen dem Nachhaltigkeitsansatz «**ESG Plus**». Die der TKB anvertrauten Vermögen von Kunden sind also ausschliesslich in Unternehmen investiert, die hohe Standards in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environment, Social, Governance; ESG) sowie weitere von der Bank definierte Kriterien erfüllen.
- Die TKB bekennt sich im Anlagebereich seit 2021 zu den **sechs Prinzipien für verantwortliches Investieren** der Vereinten Nationen (UNPRI). Diese sehen vor, dass Sozial-, Umwelt- und Governance-Themen in Investitionsentscheidungen einfließen. Über 1400 Akteure weltweit unterstützen die von der UNO geförderte Initiative.
- Der Nachhaltigkeit gewidmet war das Jahrestreffen für **institutionelle Kunden** im Herbst. Die Teilnehmer diskutierten Chancen und Herausforderungen des nachhaltigen Anlegens.
- Die TKB besitzt acht Geschäftsfahrzeuge, die in erster Linie von den Mitarbeitenden des technischen Dienstes genutzt werden. Im Berichtsjahr wurden erneut zwei Fahrzeuge durch **Elektro-Autos** ersetzt. Damit verfügt die TKB über sechs Elektrofahrzeuge sowie ein Auto mit Hybridantrieb.
- Beim TKB-Hauptsitz in Weinfelden und bei der Geschäftsstelle Kreuzlingen gibt es seit dem letzten Frühling **öffentliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge**. Sie liefern 100 Prozent Thurgauer Naturstrom. Die «E-Tankstellen» realisierte die Bank gemeinsam mit der EKT Thurgau AG. TKB-Kunden können ihr Auto kostenlos laden.
- 2021 sponserte die TKB erneut die Informationsanlässe «**Gebäude erneuern – Energiekosten halbieren**». Diese wurden an fünf Standorten durchgeführt.
- Neu unterhält die Bank eine Partnerschaft mit dem **WWF Thurgau** und unterstützt die «Erlebnisbesuche im Schulzimmer». Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler die Tierwelt mit allen Sinnen.
- Im Rahmen der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie hat die TKB einen «**Fachrat Nachhaltigkeit**» mit fünf externen Fachpersonen ins Leben gerufen. Der Fachrat soll die Aktivitäten der Bank kritisch beurteilen und Impulse geben. An den Fachrats-Sitzungen sind mit dem GL-Vorsitzenden Thomas Koller und Bankrats-Mitglied Roman Giuliani die beiden obersten Führungsgremien der TKB vertreten.
- Auch 2021 engagierte sich die TKB als bedeutende Sponsorin für Sport, Kultur und Gesellschaft. Pandemiebedingt mussten leider zahlreiche **Anlässe oder Messen** abgesagt werden. Ausnahmen waren die Berufsmesse Thurgau oder die Schlossfestspiele Hagenwil.



- Im Fokus des Sponsoring steht die **Nachwuchsförderung** – im Sport und in der Kultur. Unter anderem ist die TKB seit über 25 Jahren Sponsorin des Thurgauer Jugend-Symphonie-Orchester, das 2021 mit zwei Konzerten begeisterte. Im Rahmen einer Jubiläumsaktion durften sich fünf Organisationen aus dem Nachwuchsbereich über finanzielle Unterstützung von insgesamt 50 000 Franken freuen.
- Die TKB unterstützt **Finance Mission** – eine gemeinsame Initiative von Lehrer- und Kantonalbanken-Verband für die Förderung der Finanzkompetenz von Jugendlichen. Finance Mission ist im Berichtsjahr mit dem Eltern-Ratgeber **jugendbudget.ch** ergänzt worden. Die TKB macht ihre jungen Kunden regelmässig auf die Angebote aufmerksam.
- Wo die Bank im Sponsoring weitere Akzente setzt, zeigt die Übersicht unter [www.tkb.ch/sponsoring](http://www.tkb.ch/sponsoring). Dort ist auch aufgeführt, welche Nachhaltigkeitskriterien die **Sponsoring-Partner** der Bank erfüllen müssen.
- Inhaberinnen und Inhaber von Partizipations-scheinen konnten im Jubiläumsjahr den Gegenwert eines Geschenks für **wohltätige Zwecke** spenden. 30 000 Franken sind zusammengekommen.
- In ihrem Jubiläumsjahr gewährte die Bank ihren Mitarbeitenden einen Arbeitstag für gemeinnütziges Engagement. Trotz Pandemie nutzten 120 Mitarbeitende das Angebot für einen Perspektivenwechsel und leisteten insgesamt rund **900 Stunden gemeinnützige Arbeit**.
- Im September organisierte die TKB einen **Nachhaltigkeitsanlass für Mitarbeitende**. Rund 50 Interessierte nahmen daran teil. Sie erhielten Einblick ins nachhaltige Engagement der Bank und wertvolle Tipps für den persönlichen Alltag.
- Zum vierten Mal nahm die TKB an der schweizweiten Aktion **«Bike to Work-Challenge»** teil. Zwei Monate lang pedalteten gut 60 Mitarbeitende mit dem Velo zur Arbeit oder hielten sich im Home-Office entsprechend fit. Daraus resultierten 23 000 Kilometer, was einer Einsparung von 3,3 Tonnen CO<sub>2</sub> entspricht.
- Die eigenständige **Jubiläums-Stiftung** der TKB hat im Berichtsjahr 180 lokale Projekte mit insgesamt rund 500 000 Franken unterstützt.



## Partizipationsschein der Thurgauer Kantonalbank

in Franken

Kapitalstruktur	2021	2020
Gesellschaftskapital	400 Mio.	400 Mio.
– 80% Grundkapital des Kantons Thurgau	320 Mio.	320 Mio.
– 20% Partizipationskapital (4 Mio. Partizipationsscheine à nominal 20 Franken)	80 Mio.	80 Mio.
<b>Kurs und Dividende</b>		
Jahresendkurs (30.12.2021/30.12.2020)	106.50	104.50
Jahreshöchstkurs/-tiefstkurs	110.00/101.00	112.00/87.40
Börsenkapitalisierung per 31.12. (Partizipations- und Grundkapital)	2 130 Mio.	2 090 Mio.
Dividende je Partizipationsschein	3.10	3.00
Dividendenrendite (basiert auf Kurs per 30.12.2021/30.12.2020)	2.9%	2.9%
<b>Kennzahlen (auf Basis Gesellschaftskapital)</b>		
Jahresgewinn je Partizipationsschein (in Franken)	7.28	6.95
Ausschüttungsquote (Dividende, Verzinsung Grundkapital und Gewinnablieferung an den Kanton im Verhältnis zum Bilanzgewinn)	41.8%	42.3%
Kurs/Gewinn-Verhältnis (Jahresgewinn)	14.63	15.03
Kurs/Buchwert-Verhältnis (nach Gewinnverwendung)	0.89	0.91

Der TKB-Partizipationsschein (PS) wird seit April 2014 an der Schweizer Börse (SIX) gehandelt. Der Inhabertitel ist mit Vermögensrechten, nicht aber mit Stimmrechten ausgestattet, was ihn von einer Aktie unterscheidet. Die TKB strebt eine auf Kontinuität ausgerichtete Dividendenpolitik mit einer Ausschüttungsquote von 40 bis 60 Prozent an.

### Basisdaten zum TKB-PS

Anzahl: 4 000 000  
Nennwert: CHF 20  
Ticker-Symbol: TKBP  
Valorenummer: 23 135 110  
ISIN Nummer: CH0231351104

Weitere Informationen zum Partizipationsschein:  
[www.tkb.ch/ps](http://www.tkb.ch/ps)

